

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg | Postfach 13 12 61 | 70069 Stuttgart

An die
Damen und Herren
der Tages- und Fachpresse
Medien, Pädagogik, Kultur

**Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg**
Rotenbergstraße 111
70190 Stuttgart
Telefon: 0711 2850-6
Telefax: 0711 2850-780
lmz@lmz-bw.de
www.lmz-bw.de

Dr. Corinna Kirstein
Telefon: 0711 2850-715
Telefax: 0711 2850-780
E-Mail: kirstein@lmz-bw.de

25.07.2016

PRESSEINFORMATION

Bildungskongress „Lehren und Lernen im digitalen Zeitalter“ – Medienbildung in Baden-Württemberg

Medienbildung wird in Baden-Württemberg ab dem Schuljahr 2016/17 in allen Fächern und Klassenstufen verbindlich. Darüber hinaus wird es mit den neuen Bildungsplänen einen Basiskurs Medienbildung in Klasse 5 geben, der einheitliche Grundlagen in Sachen Medienbildung für alle Schülerinnen und Schüler schaffen soll.

Mit dem Bildungskongress „Lehren und Lernen im digitalen Zeitalter“ greift das Landesmedienzentrum die Bedeutung der Medienbildung für Schule und Unterricht auf und vermittelt zentrale Informationen und praxisnahe Umsetzungsmöglichkeiten der Medienbildung für den Unterricht. Die Veranstaltung wird am 25.10.2016 in der Liederhalle in Stuttgart im Auftrag des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport durchgeführt. Mit Vorträgen von Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann zur Medienbildung an den Schulen in Baden-Württemberg sowie Prof. Dr. Birgit Eickelmann, Universität Paderborn, zur Digitalen Bildung insgesamt erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick zum Thema. In Praxisforen am Nachmittag werden konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für die einzelnen Fächer der Grundschule und Sekundarstufe sowie neue Raumkonzepte, Ausstattungsvarianten, digitale Lehrerwerkzeuge, die individuelle Förderung mit digitalen Medien und viele weitere Aspekte präsentiert.

**[Das Kongressprogramm und die Anmeldung finden Sie online unter
www.lmz-bw.de/kongress2016.](http://www.lmz-bw.de/kongress2016)**

Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

PROGRAMMÜBERSICHT

9.00 Uhr **Ankommen und Anmeldung**

9.30 Uhr **Begrüßung** | Wolfgang Kraft, Direktor des Landesmedienzentrums BW

9.45 Uhr **Digitale Bildung - Status quo und Perspektiven** | Prof. Dr. Birgit Eickelmann, Universität Paderborn, ICILS-Studie 2013

10.45 Uhr **Media Spots**

- 1) Medienbildung in der Lehrerbildung | Staatl. Seminar für Lehrerbildung Karlsruhe
- 2) Eine Schule mit Medienprofil stellt sich vor | Ernst-Reuter-Schule Karlsruhe
- 3) Tableteinsatz in beruflichen Schulen | Praxisbeispiele
- 4) Digitale Unterrichtsmaterialien für Schulen: Die SESAM-Mediathek | Tanja Rix

12.00 Uhr **Mittagspause**

13.00 Uhr **Medienbildung an den Schulen in Baden-Württemberg** | Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann

13.45 Uhr bis ca. 17.00 Uhr **Praxisforen**

13:45 Uhr Durchgang 1

1 – Medienbildung in der Grundschule

Wie kann die Leitperspektive Medienbildung in den Fächern der Grundschule umgesetzt werden? Mitarbeiter/-innen des LMZ und Lehrkräfte zeigen direkt einsetzbare Praxisbeispiele.

2 – Individuelles Fördern mit Tablets

Tablets bieten mit entsprechenden Apps vielfältige Möglichkeiten der individuellen Förderung. Tobias Rodemerk vom Landesinstitut für Schulentwicklung stellt Praxisbeispiele vor, wie Lernende mit Tablets fachunabhängig in allgemein bildenden wie beruflichen Schulen individuell gefördert werden können.

3 – Der Basiskurs Medienbildung in der Praxis

Der neu eingeführte Basiskurs Medienbildung in Klasse 5 soll bei den Lernenden einheitliche Voraussetzungen in Sachen Medienkompetenz schaffen. Matthias Rummel und Uschi Hertweck vom LMZ stellen den Basiskurs sowie direkt einsetzbare Umsetzungsbeispiele vor. Benjamin Elser (Medienpädagogischer Berater) berichtet von ersten Erfahrungen aus der Praxis.

4 – Technische Ausstattung von Schulen im digitalen Zeitalter

Das Praxisforum zeigt Schulträgern und Schulen, wie die technische Ausstattung von Schulen im Kontext der Digitalisierung und der neuen Bildungspläne aussehen kann.

15.15 Uhr **Umbau- und Raumwechselfpause**

15.30 Uhr Durchgang 2

5 – Medienbildung in den weiterführenden Schulen

Wie kann die Leitperspektive Medienbildung in den Fächern der weiterführenden Schulen umgesetzt werden? Linda Straub, Stephanie Wössner und Dr. Harald Hochwald vom LMZ zeigen direkt einsetzbare Praxisbeispiele für den Fremdsprachenunterricht, die Naturwissenschaften sowie den Sportunterricht auf.

6 – Gamification – Spielend lernen mit Medien

Kompetenzen und Lerninhalte eingebettet in einen spielerischen Kontext: Dr. Sabine Hemsing vom Virtuellen Campus Rheinland Pfalz stellt die Grundlagen des Prinzips Gamification vor. Daniel Jurgeleit, Lehrer am Staufer-Gymnasium in Pfullendorf, präsentiert Classcraft, ein fachübergreifendes und täglich einsetzbares Computerspiel zur Motivation der Schüler/-innen.

7 – Lehreralltag digital: Werkzeuge für die schulische Arbeit

Welche digitalen Lehrerwerkzeugen für die tägliche Arbeit in der Schule gibt es auf dem Markt? Benjamin Dorer, Gerald Esser und Simon Kirschner vom LMZ stellen verschiedene Tools vor, die z.B. die Unterrichtsplanung und die Verwaltung von Schüler/-innen erleichtern.

8 – Klassenzimmer neu denken

Mit der zunehmenden Digitalisierung werden auch neue Anforderungen an das traditionelle Klassenzimmer gestellt. Prof. Dr. Richard Stang von der HdM Stuttgart stellt hierzu aktuelle Forschungsergebnisse zu modernen Lernräumen vor. Außerdem präsentieren Björn Elsner (Lehrer an der Kocherburgschule Unterkochen) und Johannes Zylka (Lehrer an der Alemannenschule in Wutöschingen) die Klassenraumkonzepte ihrer Schulen.

Veranstaltungsort:

Liederhalle Stuttgart
Berliner Platz 1-3
70174 Stuttgart

Kontakt:

Sascha Schmidt
Telefon: 0711 2850-775
E-Mail: sschmidt@lmz-bw.de

Melanie Tomahogh
Telefon: 0711 2850-778
E-Mail: tomahogh@lmz-bw.de

Dieser Bildungskongress findet im Auftrag des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg statt.